

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1920-1921**

17.1.1921

Amflicher Theaterzettel.

# Bad. Landestheater zu Karlsruhe.

Anfang:  
7 Uhr.

Montag, den 17. Januar 1921.

Ende  
gegen 10 Uhr.

**J 2. Für die Volksbühne. J 2.**

## Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in zwei Akten (der zweite Akt in zwei Abteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Meißner mitgeteilten Begebenheit von **Wilhelm Kiengl.**

Musikalische Leitung: Georg Hofmann. Szenische Leitung: Hans Bussard.  
Spielwart: Rudolf Schreiber.

### Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Gottfried Hagedorn
Martha, dessen Nichte und Mündel	Erika v. Tyszka
Magdalena, deren Freundin	Gertrud Leibiger
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar	May Büttner
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuar (Amtschreiber) im Kloster	Josef Schöffel
Kaver Zitterbart, Schneider	Hans Bussard
Anton Schnappauf, Büchsenmacher	Fritz Hanke
Friedrich Aibler, ein Bürger	Josef Grözinger
Dessen Frau	Magdalena Bauer
Frau Huber	Frieda Meyer
Hans, ein junger Bauernburche	Eugen Kalnbach
Der Nachtwächter	Fritz Kilian
Eine Lumpensammlerin	Hermine Burt
Ein Leierkastenmann	Josef Kauders
Benediktinermönche, Klosterknechte, Aufwärterinnen, Bürgervolk, Bauernvolk, Kinder.	

Ort der Handlung: Erster Akt im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820;  
zweiter Akt: Wien 1850.

**Große Pause nach dem 1. Akte.**

**Nur Stehplätze vorhanden.**

### Im Landestheater:

Dienstag, 18. Jan. „Fräulein Witwe — Scharmügel — Lottchen's Geburtstag. 7 Uhr (12.—).  
Mittwoch, den 19. Jan. Schülermiete-Vorstellung. H 3, „Die Räuber. 6 Uhr (12.—).  
Donnerstag, den 20. Jan. „Der Freispruch. 7 Uhr (12.—).  
Freitag, den 21. Januar „Lakmé. 7 Uhr (17.—).  
Samstag, den 22. Jan. Zum erstenmal. „Zwangseinquartierung. Schwank in 3 Akten von Franz Arnold  
u. Ernst Bach. 7 Uhr (14.40).

### Im Konzerthaus:

Sonntag, den 16. Jan. „Neunzehnhundertneunzehn! 7 Uhr (11.—).  
Dienstag, den 18. Jan. Volksbühne. H 5, Die Räuber. 7 Uhr.  
Freitag, den 21. Jan. Volksbühne. H 6, Die Räuber. 7 Uhr.  
Samstag, den 22. Jan. Volksbühne. K 4, Volks-Sinfoniekonzert. 7½ Uhr.

(Nachdruck verboten.)

## Jedem Theaterbesucher

der Theaterplätze nebst Nummern, literarische Beiträge, auch heiterer Art, Statistiken usw. bietet. — Preis  
trotz der künstlerischen Ausstattung nur 6 Mark. — Verlangen Sie daher bitte an der Kasse sofort:

müssen die näheren Verhältnisse am Karlsruher Landestheater bekannt sein.  
Erschöpfende Auskunft darüber gibt der an der Theaterkasse erhältliche umfang-  
reiche Theater-Almanach, der 85 Abbildungen  
der Künstler, einen großen ausführlichen Plan  
1 **Almanach!**

Original-Graphik erster  
Künstler. — Künstlerisch.  
Wand-Bilderschmuck.  
Gedieg. Einrahmungen.  
Verlobungs-, Hochzeits- u.  
Gelegenheits-Geschenke.  
**E. BÜCHLE**  
Inh. W. BERTSCH  
Karlsruhe, Kaiserstr. 128.

### Deutsche Teppiche, Divandecken, Bettvorlagen

mit Perser-Muster in nur besten Qualitäten, sowie  
Künstlerrnatten in allen Größen empfiehlt  
zu billigsten Preisen

### Teppich-Haus **CARL KAUFMANN**

Karlsruhe i. B. Telefon 500. Kaiserstrasse 157.

### Oskar **SUCK**

Inhaber:  
G. Tillmann - Matter  
Atelier  
für moderne Photographie

### Busold & Nied

Hirschstraße 12 Telefon 414

Elektr. Licht- u. Kraftanlagen jeder Art  
Beleuchtungskörper elektr. Heiz- u. Kochapparate

### Möbel

kauft man vorteilhaft  
im bekannten Spezialhaus

### Gebr. Bär

Kaiserstr. 115 Eing. Adlerstr.  
Filiale Offenburg

### Kaffee-Restaurant Zum Moninger

Ecke Kaiser- u. Karlstraße

Treffpunkt der Theaterbesucher

### Tapeten und Linoleum

### Ed. Beck

Kaiserstr. 156 Fernspr. 8002  
gegenüber der Hauptpost

Türvorlagen  
Kokosmatten  
Bodenwachs

Kaiserstraße 121

### W. Boländer

Fernsprecher 233

Kleiderstoffe ∴ Ausstattungen  
Spezial-Abteilung für Damenkonfektion

Leistungsf. Spezialhaus



Kaiserstrasse 174  
Durlach: Hauptstrasse 30

## Tanz- Kleider

in allen Preislagen

Geschw. Kahn

KARLSRUHE i. B.

Herrenstr. 18 Tel. 5520

### Schloss-Kaffee

mit eigener Konditorei  
und bürgerlich. Weinlokal  
Karl-Friedrichstrasse 1 — Fernspr. 2207  
In nächster Nähe d. Marktplatzes

Angenehmes und feinstes  
Familienkaffee am Platze

Täglich nachmittags von 4 Uhr ab  
Künstler-Konzert  
Bes. Adam Vogt

### MORLOCK

Zigarren Zigaretten  
Tabake

Karl-Friedrichstraße Nr. 26  
und Filialen in Karlsruhe und Pforzheim



### ZEISS

Theater-Gläser

bieten trotz ihres kleinen  
Formats ein überrasch.  
großes Gesichtsfeld u.  
bringen so den Genuß  
eines Theaterplatzes erst voll zur Geltung.  
FOTOHAUS VEITTINGER  
Kaiserstrasse 177 bei der Herrenstrasse.

### Flügel und Pianos

### Kaim

Pianohaus **H. Schnarrenberger**

Karlstrasse 27 — Fernspr. 4184.



### Loew-Hölzle

Schuhwarenhaus

Kaiserstr. 187 Tel. 5278

### Herm. Munding

Fernruf 5542 — Kaiserstr. 110

Feinkostwaren aller Art

Weine ∴ Liköre

### Beleuchtungskörper

elektr. Heiz- u. Kochapparate.

**Konrad Schwarz**

50 Waldstr. 50. Fernspr. 382

### Wilh. Braunagel

7 Herrenstrasse 7

Spezialhaus für:

Damenstoffe, Herrenstoffe, Seidenstoffe,  
Samte u. Baumwollstoffe, Cravattenseide

Fernsprecher 2827.

### Juwelen- u. Uhrenhaus

### Oscar Kirschke

Karlsruhe, Kriegsstraße 70  
am alten Bahnhof  
Größtes Haus kurantler Ware

### Leipheimer & Mende

Stoffe für

Herren- und Damen-Bekleidung

Wäsche- und Haushaltungs-Stoffe

### Juwelen- u. Uhrenhaus

### Oscar Kirschke

Karlsruhe, Kriegsstraße 70  
am alten Bahnhof  
Größtes Haus kurantler Ware

Amtlicher Theaterzettel.

Bad. Landestheater zu Karlsruhe.

Anfang:  
7 Uhr.

Montag, den 17. Januar 1921.

Ende  
gegen 10 Uhr.

J 2. Für die Volksbühne. J 2.

Der Evangelimann

Musikalisches Schauspiel in zwei Akten (der zweite Akt in zwei Abteilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Meißner mitgeteilten Begebenheit von **Wilhelm Kienzl**.

Musikalische Leitung: Georg Hofmann.

Szenische Leitung: Hans Buffard.

Spielwart: Rudolf Schreiber.

Personen:

Friedrich Engel, Justiziar (Pfleger) im Kloster St. Othmar	Gottfried Hagedorn
Martha, dessen Nichte und Mündel . . . . .	Erka v. Tyska
Magdalena, deren Freundin . . . . .	Gertrud Leibiger
Johannes Freudhofer, Schullehrer zu St. Othmar . . . . .	Max Büttner
Matthias Freudhofer, dessen jüngerer Bruder, Aktuar (Amtsschreiber) im Kloster . . . . .	Josef Schöffel
Kaver Bitterbart, Schneider . . . . .	Hans Buffard
Anton Schnappauf, Büchsenmacher . . . . .	Fritz Ganck
Friedrich Nibler, ein Bürger . . . . .	Josef Gröninger
Deffen Frau . . . . .	Magdalena Bauer
Frau Huber . . . . .	Frieda Meyer
Hans, ein junger Bauernburche . . . . .	Eugen Kalnbach
Der Nachtwächter . . . . .	Fritz Kilian
Eine Lumpensammlerin . . . . .	Hermine Burt
Ein Leierkastenmann . . . . .	Josef Kauders
Benediktinermönche, Klosterknechte, Aufwärterinnen, Bürgervolk, Bauernvolk, Kinder.	

Ort der Handlung: Erster Akt im Benediktinerkloster St. Othmar in Niederösterreich 1820; zweiter Akt: Wien 1850.

*Martha Maria nach dem 1. Akte*

*Martha - Edith Pott - Sajitz*